

[42816] Soeben wurde komplett und liegt gebunden zum Versand bereit:

Die Pflege

des

gesunden und kranken Menschen

mit

besonderer Berücksichtigung der Bedürfnisse und Verhältnisse

größerer und kleinerer Landwirte

bearbeitet von

Dr. med. Th. Superz.

Zweite Auflage. 30 Bogen stark.

Elegant in Leinen gebunden mit starkem Schmutzumschlag.

Preis 6 *M* ord., 4 *M* netto,
3 *M* 60 *h* bar.

Freiexemplare 7/6.

1 Probeexemplar mit 50%.

Professor Dr. Finkelnburg in Bonn urtheilt über die erste Auflage dieses vorzüglichen Buches folgendes:

„Im Gegensatz zu den meisten populären Bearbeitungen der Gesundheitslehre, welche den Büchermarkt des letzten Decenniums bereicherten, und die sich meist nur eine dem Laien verständliche Formgabe für die wissenschaftlichen Strömungen der Gegenwart zur Aufgabe stellen, liegt hier das Ergebnis 25-jähriger praktischer ärztlicher Erfahrung vor, welche im Einklange mit den abgeschlossenen Thatsachen der hygienischen Wissenschaft zur Belehrung für Gesunde und Kranke aufgeschlossen wird. Und gleichfalls im Gegensatz zu der sonst überall vorherrschenden, wenn nicht ausschließlichen Betrachtung städtischer Lebensverhältnisse hat der Verfasser des vorliegenden Werkes sich die Aufgabe gestellt, auch die ländliche Bevölkerung über die Gesundheitsgefahren zu belehren, welche gerade ihr vermöge ihrer Beschäftigungsweise, vermöge der Witterungseinflüsse u. s. w. drohen, und zugleich die für die Pflege kranker Menschen, für die erste Hilfeleistung u. s. w. geeignetste Anleitung zu geben, welche gerade dem Landwirte und dem vereinzelt wohnenden Gutbesitzer vorzugsweise unentbehrlich sind. In diesem praktischen, alle einschlägigen Fragen mit bündiger Vollständigkeit behandelnden Teile, welcher dabei die Grenzen der Selbsthilfe gegenüber der ärztlichen Kompetenz gebührend vorzeichnet, liegt der Hauptwert des in jeder Beziehung gut ausgestatteten Buches, dessen Verbreitung besonders in ländlichen, der ärztlichen Fürsorge nicht immer sicheren Leserkreisen sehr zu empfehlen ist.“

Professor Dr. Finkelnburg.

Diese Empfehlung dürfte wohl überzeugend wirken für die Güte des Buches.

Jede Firma, die Landkundschaft hat, bitte ich ein Exemplar à cond. zu bestellen.

Der Bezug eines Probeexemplares mit 50% ist ohne jedes Risiko; das Buch ist leicht verkäuflich und schon seit Jahren Brotartikel thätiger Firmen.

Handlungen, die Lieferung 1 des Werkes bezogen, wollen, soweit dies noch nicht geschehen, zur Feststellung Ihrer Kontinuation Lieferung 2 à cond. verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin, 8. November 1890.

Vodo Grundmann.

[42827]

Soeben versandt nach den eingegangenen Bestellungen:

Die

Schweinskarbonade.

Eine ernsthafte Geschichte

nach einem Recept des Grafen

Leo Tolstoi.



Einzige autorisirte Ausgabe!

(Ohne Vor- und Nachwort des Verfassers.)

NB. Uebersetzung ins Russische vorbehalten.

16^o. Brosch. Preis 60 *h* ord.,

40 *h* netto und 7/6.

Das Schriftchen ist eine Parodie auf Tolstoi's Kreuzer-Sonate und wird viel gekauft werden; ich bitte nach dieser Richtung hin zu operieren und Exemplare ins Schaufenster zu stellen.

Leipzig, November 1890.

Otto Wigand.

G. Grote'sche Verlagsbuchh. in Berlin.

[42832]

Ueber die soeben erschienene

Prachtausgabe

von

Julius Wolff's Lurlei.

Illustrirt von P. Grot Johann.

20 *M* ord.

bringt die „Post“ in der Nummer vom 11 November d. J. folgende offenbar aus der Feder Dr. A. Rosenbergs stammende Kritik:

Als die Grote'sche Buchhandlung den Entschluß faßte, eine der erfolgreichsten und gehaltvollsten unter den letzten Schöpfungen unseres modernen Minnesängers zum Gegenstande einer ihrer Prachtausgaben zu machen, die den Höhepunkt der Buchindustrie der Gegenwart bilden, konnte sie für die Illustration keine bessere

Kraft gewinnen als Philipp Grot Johann. Zwar ein Pommer von Geburt, ist er doch durch einen fast fünfundsiebzigjährigen Aufenthalt in Düsseldorf mit dem Rheinland so eng verwachsen, daß er den Empfindungen und den Gestalten des Dichters, den Schauplätzen, auf denen sich die merkwürdigen Begebenheiten der romantischen Erzählung abspielen, und den seltsamen, hier und da den Leser mit Schauer erfüllenden Gespinnsten der dichterischen Phantasie Leben und Wahrheit zu verleihen weiß, wie kaum ein zweiter unter den deutschen Illustratoren. Mit zweiundsiebzig, von Emil Krell in Leipzig sauber in Holzschnitt ausgeführten Textabbildungen, denen sich acht durch vollkommene Klarheit ausgezeichnete Photogravüren einreihen, begleitet der Zeichner die hauptsächlichsten Phasen und Katastrophen der an dramatischen Ereignissen reichen Erzählung. Theils sind die Illustrationen gewissermaßen als die künstlerischen Leitmotive über den Eingängen der 17 Gesänge, theils sind sie als Schlußvignetten verwendet, theils geschieht in den Text verflochten, und je nachdem es der realistische oder der märchenhaft phantastische Charakter der Situation verlangt, ist auch die Darstellung bald kräftiger, bald visionärer gehalten. Insbesondere ist in einigen der Photogravüren der romantische Zauber, der aus den geheimnisvollen Tiefen des Rheins empor- und in die Gemüther der Menschen hineinklingt, sehr glücklich zur Anschauung gebracht.

Derselbe gute Geist edler Harmonie und feinen Geschmacks, der die Illustrationen erfüllt, hat auch über der äußeren Ausstattung des Prachtbuches gewaltet. Wir sind in den letzten Jahren daran gewöhnt worden, auch an die gesamte äußere Erscheinung eines Buches, das sich über die Massenproduktion erhebt, hohe künstlerische Anforderungen zu stellen. Auch das Buch kann und soll — abgesehen von seinem Inhalt — ein Kunstwerk sein, und ein solches Kunstwerk der Buchindustrie nach Druck, Einband, Papier und Illustration stellt sich in dieser neuesten Veröffentlichung des Grote'schen Verlages dar.

Verlag von

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

[42903]

Träumereien

an französischen Kammermännern

von

Richard von Volkmann-Leander.

Neunzehnte Auflage.

X, 189 S. 16^o. Fein geb. 3 *M*.

Die gemüthvollen Märchen des verstorbenen Hallenser Chirurgen sind ein Volksbuch geworden und erhalten sich fortdauernd in der Gunst der Leser. Wir bringen für die Festzeit die übrigen Werke des Dichters (Gedichte. — Kleine Geschichten. — Troubadour-Lieder) in Erinnerung.

[42950] Zur Versendung bereit neue Auflagen von:

Christliches Bergißmeinnicht

und

Klassisches Bergißmeinnicht.

Eleg. geb. 1 *M* 20 *h* ord.; mit Goldschnitt 1 *M* 50 *h* ord. Vorausbestellungen mit 40%.

Wagner, In die Natur! Samml. I u. II à 1 *M* 20 *h* ord.

Bielefeld.

A. Delmich's Buchh.